



Luftsportdepesche Rhein-Main-Saar Ausgabe Nr. 6 vom 1. März 2011

• **Jahreshauptversammlung des Hessischen Luftsportbund e.V.**

Die Jahreshauptversammlung (Ordentliche Mitgliederversammlung) des Hessischen Luftsportbund e.V. wird am Sonntag, den 20. März 2011, um 9.30 Uhr im Kursaal der Stadt Bad Endbach, Herborner Straße 1, in 35080 Bad Endbach stattfinden. Am Samstag zuvor, den 19. März 2011, findet das traditionelle Treffen der Vereinsvorsitzenden statt.

• **Modellflugfreizeit auf der Wasserkuppe 2011**

Eine ganze Woche lang, vom 25. April bis zum 1. Mai, wird es einen interessanten Mix aus Themen rund um den Modellflug und die manntragende Fliegerei auf der Wasserkuppe geben. Neben den üblichen Aktivitäten wie Bauen, Fliegen, Reparieren und Vorträgen werden die Modellflugsportler die Möglichkeit haben, sich beim Luftfahrttechnischen Betrieb (LTB) zu informieren. Interessant ist diese Zusammenarbeit für Modellflugpiloten deshalb, weil der Luftfahrttechnische Betrieb das technische Personal für die Wartung und Instandhaltung von manntragenden Luftfahrzeugen ausbildet und die Wartungen an den Flugzeugen durchführt. Dieses Know-How wollen sich die Organisatoren zunutze machen, um allen Teilnehmern der Modellflugfreizeit eine schöne und interessante Woche rund um die Fliegerei auf der Wasserkuppe zu ermöglichen. Daher wird die diesjährige Modellflugfreizeit in diesem Jahr gemeinsam von Luftfahrttechnischen Betrieb, vom Sportausschuß Modellflug und der Jugendbildungsstätte auf der Wasserkuppe durchgeführt.

Anmeldungen nimmt Thomas-Alexander entgegen:

E-Mail-Adresse: Thomas.Ladach@hrz.uni-giessen.de





• 80-jähriges Jubiläum der Luftsportgemeinschaft Braunfels

Die Luftsportgemeinschaft Braunfels hat allen Grund zu feiern, denn sie wird in diesem Jahr 80 Jahre alt. Daher sind alle Fliegerkameraden aus Rhein-Main-Saar von ganzem Herzen zu den Jubiläumsveranstaltungen einladen. So findet die erste Veranstaltung bereits mit einem Festabend am 2. April 2011 im „Haus des Gastes“ in Braunfels statt. Am 10. Juni 2011 wird ein Fliegerball veranstaltet, gefolgt vom traditionellen Pfingstfliegen am 12./13. Juni 2011, das durch das 4. Braunfelser Oldtimertreffen begleitet wird. Alle weiteren Termine und Festveranstaltungen liegen als PDF Dokument anbei.

• International Air Cadet Exchange (IACE) 2011

Die Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt – Lilienthal Oberth e.V. (DGLR) organisiert mit wesentlicher Unterstützung der Luftwaffe und der deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie die deutsche Beteiligung an diesem seit dem Jahre 1946 bestehenden internationalen Jugendaustausch. Der IACE 2011 wird im Zeitraum vom 19. Juli bis 3. August 2011 stattfinden, wozu elf deutsche Jugendliche die Länder Frankreich, Großbritannien, Israel, Niederlande, Schweiz, Belgien, Kanada und die USA kennenlernen. Voraussetzungen für eine Bewerbung und die Teilnahme sind ein Lebensalter zwischen 18 und 21 Jahren, gute Gesundheit, ausgeprägtes Interesse an der Luftfahrt und die Bereitschaft, als Repräsentant der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt in einem der acht Partnerländer aufzutreten. Es ist dabei unerheblich, ob der Bewerber oder die Bewerberin selbst fliegt oder auf anderen Wegen mit der Luft- und Raumfahrt verbunden ist. Wichtig ist vielmehr das Interesse, eine zukünftige berufliche Tätigkeit in der Luft- und Raumfahrt ausüben zu wollen. Weitere Informationen liegen dieser Luftsportdepesche als PDF Dokument anbei.

• Messe AERO: Anflug auf dem Fluggelände Markdorf

Auch in diesem Jahr bietet die Segelfliegergruppe Markdorf/Bodensee e.V. in Zusammenarbeit mit der Messe Friedrichshafen einen einfachen und bequemen Weg, die Messe AERO 2011 mit dem Ultraleichtflugzeug oder mit dem Motorsegler zu besuchen. Es besteht keine Notwendigkeit, einen Slot für den Anflug zu buchen. Für UL und Motorsegler besteht eine Landemöglichkeit auf





dem Fluggelände Markdorf ohne PPR. Sowohl am Freitag, den 15. April 2011, als auch am Samstag, den 16. April 2011, besteht eine Landemöglichkeit ohne Slot-Vergabe. An diesen beiden Tagen gibt es auch eine Pendelbusverbindung zwischen dem Segelfluggelände Markdorf und der Messe Friedrichshafen. Ein Abflug ist auch am Sonntag den 17. April 2011 möglich. Das Fluggelände liegt ca. 10 km westlich vom Flugplatz Friedrichshafen und der Messe Friedrichshafen. Weitere Informationen können auf der Internetseite der Segelfliegergruppe Markdorf/Bodensee e.V. abgerufen werden.

Anflug zur Messe AERO auf dem Fluggelände Markdorf:

<http://www.sfg-markdorf.de/www/aero>

• **Lausitzpokal im Segelkunstflug**

Der Rothenburger Luftsportverein e.V. richtet einen Segelkunstflugwettbewerb für Einsteiger mit der Startart Winde aus. Der „2. Lausitzpokal im Segelkunstflug 2011“ findet vom 9. bis zum 15. Juli 2011 auf dem Verkehrslandeplatz Rothenburg/Görlitz (EDBR) statt. Auf der Internetseite des Rothenburger Luftsportvereins sind die Ausschreibung und weitere Informationen veröffentlicht.

Rothenburger Luftsportverein e.V. im Internet:

<http://www.rlsv.de>

• **DFJW Junioren-Streckenfluglager in Bad Sobernheim**

Das DFJW Junioren-Streckenfluglager findet im Zeitraum vom 8. August 2011 bis zum 19. August 2011 in Bad Sobernheim statt. Zu dem bilateralen Lehrgang können sich - entsprechend der neuen Richtlinien des Deutsch-Französischen Jugendwerkes (DFJW) - junge Segelflugpilotinnen und -piloten bis zu einem Alter von 29 Jahren anmelden. Die notwendigen Ausschreibungs- und Anmeldeformulare liegen dieser Luftsportdepesche als PDF Dokumente anbei. Zu beachten ist der Meldeschluß am 1. Juni 2011.





• Leadership Camp 2011 für Segelfluglehrer/innen

Wie findet man die Balance zwischen Engagement als Fluglehrer/in und den fliegerischen Bedürfnissen? Wie kann man dafür sorgen, dass Flugschüler motiviert beim Flugbetrieb mitziehen? Wie können Potentiale und Grenzen von Flugschülern erkannt werden, um sie wirksam auszubilden? Mit genau diesen und ähnlichen Fragen beschäftigt sich das aus zwei dreitägigen Modulen bestehende „Leadership Camp“ für junge und jung gebliebene, engagierte Segelfluglehrer/innen. Weitere Informationen hierzu liegen der Luftsportdepesche als PDF Dokument anbei.

• Übersicht der beigefügten PDF Dokumente

- 01) Luftsportdepesche Nr. 6 vom 1. März 2011
- 02) 80-jähriges Jubiläum der Luftsportgemeinschaft Braunfels
- 03) International Air Cadet Exchange (IACE) 2011
- 04) DFJW Junioren-Streckenfluglager in Bad Sobernheim
- 05) Leadership Camp 2011 für Segelfluglehrer/innen

Mit fliegerischen Grüßen

gez. Markus Lenz, Pressereferent

Hessischer Luftsportbund e.V.

ppa. Zweckverband Luftsport Rhein-Main-Saar

Herausgeber der „Luftsportdepesche“ und Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes:

ISSN 1869-8603 | Hessischer Luftsportbund e.V. + Aero Club Saar e.V. + Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.

Der Hessische Luftsportbund e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Darmstadt, VR 1112

Der Aero Club Saar e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Saarbrücken, VR 2416

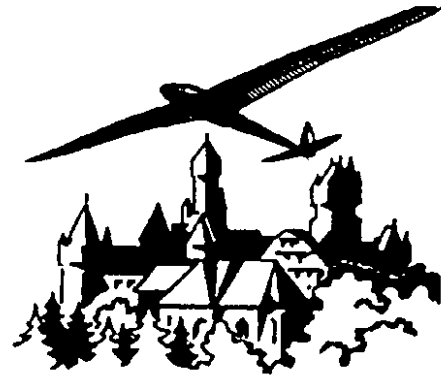
Der Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Bad Kreuznach, VR 538



LUFTSPORTGEMEINSCHAFT BRAUNFELS e.V.

Mitglied des Hessischen Luftsportbundes e.V. im Deutschen Aeroclub

LSG Braunfels e.V. Bernd Heine Finkenweg 5 35647 Waldsolms 1



35619 Braunfels (Lahn),

Geschäftsadresse:

Bernd Heine
Finkenweg 5
35647 Waldsolms 1
Tel. 06085 - 970215 oder
Tel. 06085- 9819-0
Fax: 06085 – 9803054

www.luftsportgemeinschaft-braunfels.de
mail@luftsportgemeinschaft-braunfels.de

Veranstaltungen anlässlich des 80 jährigen Jubiläums der Luftsportgemeinschaft Braunfels

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie, von ganzem Herzen, zu unseren Jubiläumsveranstaltungen einladen.

Die Schirmherrschaft übernimmt freundlicher Weise unser Bürgermeister Herr Wolfgang Keller.

Die erste Veranstaltung findet mit einem Festabend am 02.04.2011 um 19:00 Uhr Im Haus des Gastes in Braunfels statt.

Am 10.06. möchten wir mit Ihnen einen weiteren Abend verbringen. Anlass ist der Fliegerball begleitet durch die „Victoria Combo“.

Weiter geht es mit dem traditionellen Pfingstfliegen am 12. und 13.06.2011.

Dieses wird wieder durch das mittlerweile 4. braunfelser Oldtimertreffen begleitet.

Am Pfingstsamstag lassen wir den ersten Tag mit instrumentalen und gesanglichen Klängen der bekannten Band „Foxchase“ ausklingen.

Im folgenden noch einmal alle Termine mit dem detaillierten Programm:

Festabend im Braunfelser Haus des Gastes (02.04.2011 um 19:00 Uhr)

Programm:

1. Offizielle Begrüßung durch unseren 1. Vorsitzenden Bernd Heine
2. Grußworte des Schirmherrn Bürgermeister Wolfgang Keller
3. Weitere Grußworte
4. Musikbeiträge des Chors „Cäcilia Nauborn“
5. Kurzweilige Zeitreise durch die Geschichte der Luftsportgemeinschaft mit unserem Ehrenvorsitzenden Fritz Offermann
6. Vorstellung der Festschrift „80 Jahre LSG Braunfels
7. Ehrungen
8. Vortrag lustiger Fliegeranekdoten (auch für Nichtflieger ein Schmankerl)
9. Musikalischer Ausklang mit den „Swinging Telstars“ (Big Band)
10. Geselliges Zusammensein und hoffentlich viele anregende Gespräche mit Ihnen als gern gesehener Gast.

Fliegerball in der Flugzeughalle der LSG Braunfels (10.06.2011 ab 20:00 Uhr)

Programm:

- Musikalische Unterhaltung mit der Stimmungsband „Victoria Combo“
- Geselliges Beisammensein mit „Speis und Trank“

Traditionelles Pfingstfliegen und vierter Oldtimertreff auf dem Segelfluggelände (11. u. 12.06.2011)

Programm:

- Rundflüge mit diversen Flugzeugmustern u. a. der Antonov 2 (größter einmotoriger Doppeldecker der Welt)
- Fallschirmspringer
- Motorkunstflug mit einer YAK
- Motorkunstflug mit einer Giles (Profikunstflug)
- Anreise eines Segelflugoldtimers „Grunau Baby“, geschleppt durch eine Piper
- Replika „Fokke Wulf 190A1“ im Maßstab 1:2
- Ultraleichtdoppeldecker „Kibitz“
- Segelkunstflug unserer vereinseigenen ASK 21
- Ballonfahrten
- Hubschrauberflugsimulator

Am Pfingstsamstag spielt zu einem geselligen Abend die Gruppe „Foxchase“

Wir hoffen Ihr Interesse geweckt zu haben, und freuen uns, an allen oben genannten Veranstaltungen, auf Ihren Besuch.

Ihre LSG Braunfels

Bitte über den jeweiligen Landesjugendleiter einreichen!

An die
Luftsportjugend des DAeC
Hermann-Blenk-Str. 28

ANMELDUNG bitte bis 01.06.2011
(Poststempel)

38108 Braunschweig

**Anmeldung zum
Deutsch-Französischen Junioren-Streckenfluglager 2011**

Ort: Verkehrslandeplatz Bad Sobernheim-Donberg
Termin: 08.08.2011 (Anreise) bis 19.08.2011 (Abreise)

Name Vorname Geb.-Datum.....
Straße PLZ Ort.....
Telefon Mobil

Email
Landesverband Verein

Bestätigung des Vereinsvorstandes (bei Vereinsflugzeug) und dessen Stellungnahme:.....
.....
.....

Bestätigung des Landesjugendleiters und dessen Stellungnahme:
.....
.....

Name, Anschrift und Telefonnummer nächster Angehöriger zur Benachrichtigung in Notfällen:
.....
.....

Flugstunden: auf dem mitgebrachten Flugzeug h total h

Starts (total / letzte 24 Monate):/..... Winde/..... F-Schlepp/.....

Streckenflugführung Km total

Sprachkenntnisse:

Folgendes Flugzeug bringe ich mit:

Typ Kennzeichen D - WBK

Logger FLARM ja nein

Den Teilnehmerbeitrag von € 400,- werde ich innerhalb 2 Wochen nach Teilnahmebestätigung auf das Konto der Luftsportjugend des DAeC, Konto-Nr. 34 44 999 06, BLZ 270 700 24 bei der Deutschen Bank in Braunschweig überweisen.

.....
Ort, Datum Unterschrift

Ausschreibung zum Deutsch-Französischen Junioren-Streckenfluglager 2011 in Deutschland

Ort: Verkehrslandeplatz Bad Sobernheim-Domberg
Termin: 08.08.2011 (Anreise) bis 19.08.2011 (Abreise)

Informationen zur Maßnahme

Diese gemeinschaftliche Veranstaltung der Luftsportjugend des DAeC und der Fédération Française de Vol à Voile (FFVV) wird seit vielen Jahren abwechselnd in Frankreich und Deutschland durchgeführt. Sie wird aus Mitteln des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW), der FFVV sowie der DAeC Luftsportjugend gefördert. Der Lehrgang wird durch den DAeC-Landesverband Rheinland-Pfalz in Bad Sobernheim organisiert. Die Maßnahme soll das Verhältnis zwischen den Jugendlichen beider Nationen weiter verbessern und gegenseitiges Verständnis fördern.

Ziele der Maßnahme und Inhalte

- Intensivierung des Kontaktes zwischen Jugendlichen aus Frankreich und Deutschland.
- Kennenlernen einer deutschen Region unter der besonderen Berücksichtigung der geographischen und meteorologischen Besonderheiten für den Streckensegelflug.
- Gemeinsames Erarbeiten sicherer Flüge zur Verbesserung des Leistungsniveaus in Theorie und Praxis.
- Vergleich der besonderen Probleme des Segelflugs in beiden Ländern mit besonderer Beachtung der Jugendförderung.
- Erarbeiten besonderer Probleme des Streckensegelfluges in Rheinland-Pfalz.
- Vertiefung der Kenntnisse über die Region und Kennenlernen der kulturellen und wirtschaftlichen Besonderheiten.

Die Maßnahme wird in Lehrgangsform durchgeführt. Das Programm wird wetterabhängig gestaltet und sieht in der ersten Hälfte des Lehrgangs Trainingsflüge teilweise auf Doppelsitzern und den mitzubringenden Segelflugzeugen vor. Ebenso wird auf die speziellen Bedingungen in theoretischer Form eingegangen (Außenlanden, Lufträume, Streckenplanung, Wettbewerbssysteme, Dokumentation). In der zweiten Hälfte soll ein Teamfliegen in gemischten Gruppen, abhängig vom jeweiligen Leistungsstand und den Flugzeugtypen, geflogen werden.

Teilnehmerkreis

Die Teilnehmerzahl je Land ist auf 10 junge Segelflugpiloten bis 29 Jahre und 2 Betreuer festgelegt. Die Teilnehmer müssen einem DAeC-Landesverband angehören und sollten über erste Erfahrungen im Streckenflug (siehe auch unter Voraussetzungen) sowie möglichst über französische, zumindest aber englische Sprachkenntnisse verfügen.

Voraussetzungen für die Teilnahme

- Gültige Segelflugglizenz, ausreichende Erfahrung zur Ausübung der Rechte
- gültige Winden- und/oder F-Schlepp-Berechtigung und genügend aktuelle Erfahrung auf dem mitgebrachten Muster
- Streckenflugerfahrung von insgesamt mindestens 500 km
- Mindestens 150 Flugstunden

Segelflugzeuge

Die Einweisungsflüge erfolgen auf Doppelsitzern. Die mitzubringenden einsitzigen Segelflugzeuge können allen FAI-Klassen angehören. Die Flugzeuge müssen nach den gesetzlichen Vorschriften versichert und zugelassen sein. Eine Ausstattung mit FLARM ist sehr wünschenswert.

Ein Dokumentationssystem (Logger) ist mitzubringen. Ggf. entsprechende Loggersoftware und Auslesekabel mitbringen.

Es können auch zwei Jugendliche mit einem Flugzeug bzw. Doppelsitzer teilnehmen.

Teilnehmerbeitrag

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 400,- €, exklusiv der Fahrtkosten für An- und Abreise sowie der Getränke.

Inbegriffen sind:

- bis zu 10 F-Schlepps/Windenstarts pro Teilnehmer
- Vollverpflegung
- Campinggebühr
- Zusatz-/Rahmenprogramm

Der Betrag ist bis 14 Tage nach Bestätigung der Teilnahme auf das Konto der Luftsportjugend des DAeC, Konto-Nr. 34 44 999 06, BLZ 270 700 24 bei der Deutschen Bank in Braunschweig zu überweisen.

Unterkunft

Camping am Flugplatz, Zelte sind durch die Teilnehmer mitzubringen. Der Landesverband kann gegen Mehrpreis Doppelzimmer mit Dusche/WC zur Verfügung stellen.

Anmeldungen

Bewerbungen bitten wir auf dem beiliegenden Anmeldeformular bis spätestens **01.06.2011** über den zuständigen Landesjugendleiter an die Luftsportjugend des DAeC, Hermann-Blenk-Str. 28, in 38108 Braunschweig zu senden.

Leitung

Der Lehrgang wird von Frank Schüle, Gruppenbacher Str. 23, 74223 Flein, Tel. 07131-163046, Email: frank.schuele@t-online.de und Carl Otto Weßel, Flugplatz Domberg, 55566 Bad Sobernheim, Tel. 06751-2308, Email: geschaeftsfuehrer@lsvrp.de geleitet.

gez. Frank Schüle
Jugendreferent der Bundeskommission Segelflug



International Air Cadet Exchange (IACE) 2011

wesentlicher Unterstützung der Luftwaffe und der deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie die deutsche Beteiligung an diesem seit 1946 bestehenden internationalen Jugendaustausch.

Die Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt – Lilienthal Oberth e.V. (DGLR) organisiert mit



Der IACE 2011 wird im Zeitraum vom 19. Juli bis 3. August 2011 stattfinden. In dieser Zeit werden 11 deutsche Jugendliche die Länder Frankreich, Großbritannien, Israel, Niederlanden, Schweiz, Belgien, Kanada und die USA kennen lernen.



Luftwaffe

Das Programm in den Gastländern besteht aus offiziellen Anlässen wie z. B. Empfänge und formellen Abendessen, halboffizielle Veranstaltungen wie Firmen- u. Truppenbesuche, sowie Städtebesichtigungen und reinen Freizeitveranstaltungen. Der Ort für den Beginn und das Ende des Austauschprogramms ist der Flughafen Frankfurt. Angemessene Bekleidung wird erwartet. Für die offiziellen u. halboffiziellen Veranstaltungen werden durch die DGLR ein Blazer, Flieger- u. Polohemden zur Verfügung gestellt. Für die Teilnahme ist ein Eigenbeitrag von 550,- Euro zu leisten. Alle weiteren Kosten und Aufwendungen werden durch den Veranstalter getragen. Zu einem Informationsgespräch mit Einkleidung bei der DGLR werden die Jugendlichen im Juni 2011 eingeladen.



Die Kadetten des Partnerlandes Schweiz vor dem Abflug mit einer Super Puma in Frankfurt/Main

Voraussetzungen für eine Bewerbung und die Teilnahme sind: Lebensalter zwischen 18 und 21 Jahren, gute Gesundheit, ausgeprägtes Interesse an der Luftfahrt und die Bereitschaft, als Repräsentant der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt in einem der 8 Partnerländer aufzutreten.

Es ist dabei unerheblich, ob der Bewerber oder die Bewerberin selbst fliegt, oder auf anderen Wegen mit der Luft- und Raumfahrt verbunden ist. Wichtig ist vielmehr das Interesse eine zukünftige berufliche Tätigkeit in der Luft- und Raumfahrt ausüben zu wollen, egal ob als Triebwerksmechaniker, studierter Konstrukteur, Pilot oder Soldat. Sichere

Sprachkenntnisse in Englisch sind jedoch dringend erforderlich, ebenso wie eine offene Einstellung gegenüber den von den Gastgebern angebotenen Programmpunkten.

Entscheidend bei der Auswahl der Kadetten wird auch die Bereitschaft des Bewerbers sein, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen. Nicht zuletzt gehört auch etwas Mut dazu alleine oder mit einem weiteren deutschen Kadetten zusammen eines der Partnerländer zu besuchen und zusammen mit anderen Kadetten aufregende 14 Tage zu verbringen. Die erfolgreichen Bewerber und Bewerberinnen erwartet ein unvergessliches Abenteuer unter Gleichgesinnten, an das Sie sich noch lange zurück erinnern werden!

Interessierte bewerben sich bis zum 31.03.2011 mit einer aussagekräftigen und überzeugenden, schriftlichen Bewerbung mit Lebenslauf, Passbild und entsprechenden Nachweisen (z.B. Schulzeugnis, Beurteilungen, Empfehlungsschreiben) bei der Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt e.V., Godesberger Allee 70, 53175 Bonn oder über IACE@dglr.de.



*“Das Fliegen stellt den Menschen allen alten Welträtseln gegenüber
und wird so für ihn zum Werkzeug der Erkenntnis und der Selbsterkenntnis.”*

Antoine de Saint-Exupéry

Das Leadership Camp 2011 für Segelfluglehrer/Innen: Take-Off zum Persönlichkeits-Upgrade - Weiterbildung mal ganz anders!

- **Wie** findest Du die Balance zwischen Deinem Engagement als Fluglehrer/in, Deinen fliegerischen Bedürfnissen und Deinem restlichen Leben?
- **Wie** kannst Du dafür sorgen, dass Dein Flugschülerteam motiviert beim Flugbetrieb mitzieht?
- **Warum** hast Du mit bestimmten Flugschülern immer wieder Konflikte und wie gehst Du damit um?
- **Wie** kannst Du die Potentiale und Grenzen Deiner Flugschüler erkennen, um sie wirksam auszubilden?
- **Wie** tickst Du selbst: **welche** Stärken und Begrenzungen hast Du, und was bedeutet das für Dich, Dein Umfeld und Deine Rolle als Führungsperson in Flugbetrieb und Verein?

Mit genau diesen und ähnlichen Fragen beschäftigt sich das aus zwei dreitägigen Modulen bestehende Leadership Camp für junge und jung gebliebene, engagierte Segelfluglehrer/innen.

Klinke Dich für ein paar Tage aus und entdecke in der entspannten Atmosphäre des Segelflugplatzes Geratshof / Landsberg am Lech kombiniert mit dem ein oder anderen traumhaften Segelflug im Bereich der Voralpen mit Gleichgesinnten neue Erkenntnisse zu Deiner Persönlichkeit, zu Teamdynamik und Führung. Diese Inhalte werden Dir auch in Deinem Berufs- und Privatleben nützlich sein. Starte nach dem Camp entspannt, mit verändertem Bewusstsein, neuer Klarheit und viel Energie in den (Fluglehrer-) Alltag.

Geleitet wird das Leadership Camp von Janik Eggler, Business-Trainer und Coach und seit über 20 Jahren leidenschaftlicher Fluglehrer. Begleitet wird er von Reinhold Metzner, seit 40 Jahren Segelflieger, Unternehmer und Coach.

Veranstaltungstermine:

Modul 1: 05.05. – 07.05.2011

Modul 2: 07.07. – 09.07.2011

Trainingskosten inkl. Übernachtung und Segelfliegen auf den Geratshofer Doppelsitzern:
244.- €* / Modul, zzgl. MwSt. und Selbstkosten für Verpflegung.

Modul 1 kann auch einzeln gebucht werden. Maximale Teilnehmerzahl: 10

Anmeldung und weitere Infos bei Janik Eggler unter 0172-9466531.

Infos zum Flugplatz unter www.geratshof.de, Infos zum Trainer unter www.jettraining.de.

*absoluter Spezialpreis von Segelfliegern für Segelflieger – in der Wirtschaft kostet ein vergleichbares Training – ohne Segelfliegen und Übernachtung – ein Vielfaches.